

Die Staatsministerin

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR KULTUS
Postfach 10 09 10 | 01079 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
41-0141.50-60/2518/2

Dresden, 11.09.2015

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Zais,
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drs.-Nr.: 6/2518
Thema: InklusionsassistentInnen**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Ab wann sollen im Freistaat Sachsen wie viele InklusionsassistentInnen eingestellt werden und wer fungiert als Projekt- und Arbeitgeber?

Frage 2: Nach welchen Kriterien wird entschieden, an welchen Schulstandorten InklusionsassistentInnen zum Einsatz kommen werden?

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 und 2:

Zunächst ist der Erlass einer den Vorgaben des Operationellen Programms des Freistaates Sachsen für den Europäischen Sozialfonds (ESF) im Förderzeitraum 2014 – 2020, Drs. 5/13982, genügenden Förderrichtlinie erforderlich. Diese befindet sich derzeit noch in der regierungsinternen Abstimmung. Über die Anzahl der Inklusionsassistenten und deren Einsatzorte wird erst zu einem späteren Zeitpunkt entschieden.

Frage 3: In welcher Höhe stehen (schul-)jährlich Haushaltsmittel für den Einsatz von InklusionsassistentInnen zur Verfügung? (Bitte konkreten Titel und ggf. Anteil der EU-Mittel nennen.)

Für den ESF-Vorhabensbereich „Inklusionsassistent“ sind Mittel in Kapitel 0503 Titelgruppe 51 „Förderung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds – Förderzeitraum 2014 – 2020“ veranschlagt.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Kultus
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de



Frage 4: Welche Tätigkeitsbereiche sollen InklusionsassistentInnen an den Schulen übernehmen, etwa im Unterschied zu IntegrationshelferInnen?

Frage 5: Welche Qualifikation müssen BewerberInnen nachweisen, um als InklusionsassistentInnen tätig werden zu können (Berufsausbildung, Fortbildung, Zertifikat)?

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 4 und 5:

Hierzu wird auf die Drs. 5/13982, Seite 48 f., verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen


Brunhild Kürth